



UMKEHROSMOSE AUF HÖCHSTEM NIVEAU

INDIVIDUELLE FILTRATIONSSYSTEME







SICHERES TRINKWASSER DANK VIRENFILTER



KALKFREIES WASSER FÜR IHRE GERÄTE



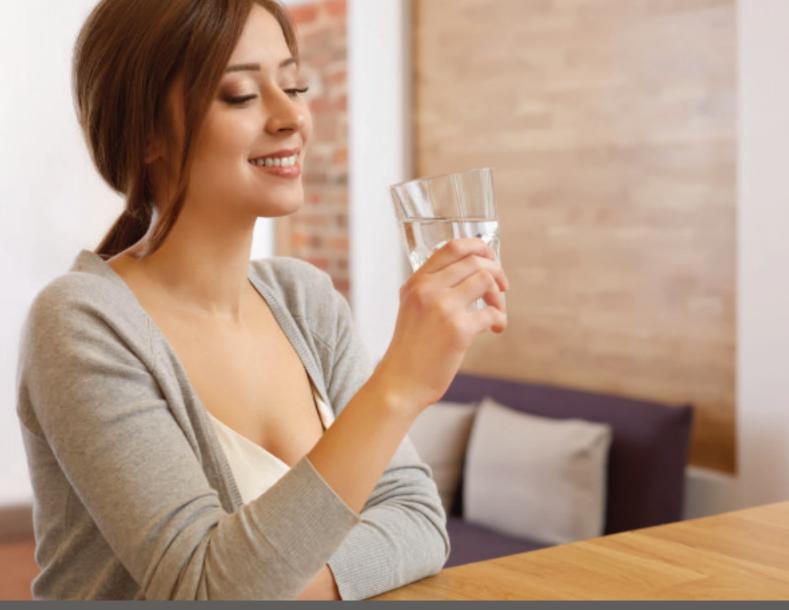


MADE IN GERMANY





- Das Trinkwasser
- Trinkwassersituation in Deutschland
- Der Wasserkreislauf



Das Trinkwasser – unser wertvollstes Gut

Trinkwasser ist in erster Linie ein sehr sauberes und reines Süßwasser. Ein Wasser, das wir hier in Europa vom Staat zur Verfügung gestellt bekommen und für das der Staat mit der Trinkwasserverordnung garantiert. Außerdem ist es die Substanz ohne die Leben erst gar nicht möglich wäre.



Ein reines und sauberes Trinkwasser steht uns erst einmal nicht direkt zur Verfügung, denn die wenigsten Menschen haben noch einen Zugriff auf eine Quelle oder einen nutzbaren und sauberen Brunnen. Um an Wasser heranzukommen brauchen wir eine entsprechende Infrastruktur, die gewartet und gepflegt werden muss. Diese Aufgabe übernimmt der jeweilige Wasserversorger.

Wir sind es gewohnt, dass wir Wasser aus dem Wasserhahn bekommen indem wir diesen einfach aufdrehen und das sogenannte Trinkwasser fließt. Moderne Welt kann man da nur sagen. Jedoch ist es nicht ganz so einfach.

Das Trinkwasser muss in der heutigen Zeit mühsam aufbereitet werden und die Menschen in einem Wasserwerk leisten hier einen sehr wertvollen und zum Teil auch aufwendigen Job.

Trinkwasser wird aus verschiedenen Quellen gewonnen. Zum einen dem Grundwasser, angereichertem Grundwasser, Quellwasser, See- und Talsperrenwasser, Flusswasser, Uferfiltrat, Brunnenwasser und auch Meerwasser. Um das Trinkwasser aus Brunnenwasser zu gewinnen, kommen in der Regel verschiedene Brunnen zum Einsatz. Brunnen die entweder aus Schächten bestehen, die in die Schichten der Oberflächenwässer ragen. Also in Bereiche um 5 – 15 m oder aber durch Bohrbrunnen, die in Regionen bis zu 400 m und sogar tiefer in das Erdreich ragen können. Fasst man eine Quelle um Trinkwasser zu gewinnen, gibt es verschiedene Arten wie die Schichtquelle oder einer Überlaufquelle. Bei der Meerwasserentsalzung wird die Technik der Umkehrosmose eingesetzt.

Die saubere und trinkbare Form des Wassers an sich ist inzwischen zu einem sehr wertvollen Gut geworden. Ein wertvolles Gut deswegen, weil wir Menschen es in den letzten 50 – 60 Jahren geschafft haben diesen Wasserschatz zu nahezu 90 % zu kontaminieren. Das heißt, dieses in der Erde gelagerte Wasser mit Stoffen zu versetzten, die dort nicht hingehören.



NISION AQUA® __

So kann man heute in fast jedem Trinkwasser bereits Medikamente, Pflanzenschutzmittel und andere Substanzen finden, die dann natürlich in unserem Körper Dinge anrichten, die wir so nicht haben wollen. Trinkwasser hat einen wesentlich höheren Stellenwert als zum Beispiel die Nahrung. Ohne Wasser können wir nur in etwa 3 Tage überleben.

Trinkwasser ist aber in erster Linie auch das wichtigste Material um unseren Körper zu entgiften. Diese Funktion kann das Trinkwasser aber nur dann erfüllen, wenn es möglichst wenig Inhaltsstoffe hat und möglichst nicht bereits selbst durch Schadstoffe belastet ist.



WASSER ZUM TRINKEN SOLLTE MÖGLICHST LEER SEIN UND KEINE MINERA-LIEN UND ANDERE BESTANDTEILE HABEN.



Lassen Sie sich nicht von der allgegenwärtigen Werbelüge beeindrucken, dass Mineralwasser einen positiven Einfluss auf Ihr Leben haben soll. Wasser ist nur dann für den Körper auf Dauer bekömmlich, wenn es eben leer ist. Deswegen haben Regenwaldindianer und Inuit (Eskimos) auch keine, oder kaum, unserer Zivilisationskrankheiten wie Nierensteine, Gallensteine und Herz- Kreislauferkrankungen. Hier sei noch angemerkt, dass die Mineralien und Spurenelemente, die wir zum Leben brauchen fast ausnahmslos durch unsere Nahrung und hierbei durch die Pflanzen kommen. Wir sind als Menschen in erster Linie Pflanzenfresser und nichts anderes.

Hinterfragen Sie einfach das Gesagte und schauen sie ein paar hundert Jahre in die Natur zurück und schon haben sie das Beste für Ihre Gesundheit getan.

Damals haben wir auch nur Regenwasser, Quellwasser und Fluss- und Bachwasser getrunken und waren gesünder als heute. Heute gibt es kaum einen Menschen, der nicht schon mit 40 oder 45 Jahren die ersten Pillen und Medikamente einwerfen muss. Oft und meist noch früher.

Und all das wäre nicht notwendig, würden wir sauberes und reines Wasser trinken um unseren Körper zu reinigen und sauber zu halten.



IM NORMALFALL REICHT DIE IM TRINKWASSER ENTHALTENE MENGE AN NÄHRSTOFFEN NICHT AUS, UM DEN BEDARF DES MENSCHLICHEN KÖRPERS ABZUDECKEN. BEI MANCHEN NÄHRSTOFFEN IST DIES AUCH NICHT NOTWENDIG, DA SIE AUCH DURCH DIE NAHRUNGSMITTELAUFNAHME DEM KÖRPER ZUGEFÜHRT WERDEN.



Die Trinkwassersituation in Deutschland

Wasser ist für Menschen und Tiere ebenso überlebenswichtig wie die Luft zum atmen. Der Mensch kann mehrere Wochen ohne Nahrung auskommen, allerdings nur bis zu drei Tage ohne Wasser. Zum Glück leben wir in einer Zeit, in der man nur den Wasserhahn öffnen muss um Wasser in ausreichender Menge zur Verfügung zu haben. Jedoch, in welcher Qualität ist das Wasser bei uns vorhanden?



Das Trinkwasser wird in Deutschland größtenteils aus Grundwasser hergestellt. Doch dieses ist vielerorts sehr stark belastet. In Gebieten in denen Landwirtschaft betrieben wird können Nitrate, Düngemittelreste, Herbizide, Pestizide, Medikamentenrückstände durch Massentierhaltung sowie Uran im Wasser enthalten sein.

Eine der Ursachen für einen hohen Nitratgehalt im Grundwasser ist die stickstoffhaltige Düngung der Felder. Neben Mineraldünger wird auch Gülle aus Mastställen und Biogasanlagen verteilt. Der Düngeranteil, der von den Pflanzen nicht verbraucht und im Boden nicht durch Denitrifikation abgebaut wird, gelangt dann als Nitrat ins Grundwasser.



Nitrat im Trinkwasser, das aus dem Grundwasser gewonnen wird, ist eine nicht zu unterschätzende Gefahr und kann nach der Aufnahme im menschlichen Körper schwere gesundheitliche Schäden verursachen. Im sauren Milieu des Magens kann es zu Nitrit umgewandelt werden und in Verbindung mit den Eiweißbestandteilen der Nahrung können sich krebserregende Nitrosamine bilden. Gerade für Babys ist Nitrat gefährlich, weil es die Sauerstoffaufnahme im Blut hemmt. Im schlimmsten Fall kann das Baby ersticken. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) warnt deshalb schon lange vor den Gefahren durch Nitrat. In der EU gilt ein Grenzwert von 50 mg/l Wasser, der in Deutschland jedoch vielerorts und seit Jahren deutlich überschritten wird. Daher hat die Europäische Union im Juli 2019 bereits ein zweites Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland gestartet.

Herbizide und Pestizide werden in der Landwirtschaft häufig zur Ertragssicherung eingesetzt. Auch wenn diese sachgerecht angewendet werden, können Rückstände solcher Pflanzenschutzmittel ins Grundwasser und nachfolgend ins Trinkwasser gelangen. Trotz strenger Zulassungsvorschriften können diese immer wieder nachgewiesen werden. Eines der am häufigsten eingesetzten Mittel zur Unkrautbekämpfung ist das Pflanzenschutzmittel Glyphosat.

Glyphosat im Trinkwasser wird mit starken gesundheitlichen Beeinträchtigungen in Zusammenhang gebracht. Auch wenn bisher keine Nachweise erbracht werden konnten, deuten großangelegte Studien darauf hin, dass etwa Fehlbildungen bei Babys und Fehlgeburten mit der Aufnahme von Glyphosat im Trinkwasser oder durch Lebensmittel in Verbindung stehen. Vieles deutet auf eine toxische Wirkung des Pestizids für den menschlichen Organismus hin. Zusätzlich besteht die Annahme, dass Glyphosat im Wasser oder der Nahrung krebserregend sein kann. Für Glyphosat sieht die Trinkwasserverordnung einen Grenzwert vor, der 0,5 µg/l im Trinkwasser nicht überschreiten darf.

Uran im Trinkwasser wird naturbedingt aus Grundwasser gewonnen, das engen Kontakt zu uranhaltigen Gesteinen und Sedimenten besitzt. Abhängig von den jeweiligen geo- und hydrologischen Verhältnissen können sehr unterschiedliche Gesteine und Sedimente natürliches Uran in unterschiedlichsten Konzentrationen enthalten und die jeweiligen Urangehalte variieren.

Aufgrund seiner chemischen Giftigkeit kann das Schwermetall schwere Gesundheitsfolgen wie Nierenschädigungen verursachen. Laut Umweltbundesamt gilt deshalb ein Höchstwert von 10 µg Uran pro Liter Trinkwasser als lebenslang gesundheitlich duldbarer Leitwert. Allerdings bietet dieser beschlossene Höchstwert von 10 µg/l keinen ausreichenden Schutz für Säuglinge und Kleinkinder, die solche Stoffe viel schneller aufnehmen können als Erwachsene. Aus Vorsorgegründen sollte, laut der Organisation foodwatch, Trinkwasser nicht mehr als 2 µg Uran pro Liter enthalten. Laut EFSA-Studie zu "Uran in Lebensmitteln, insbesondere Mineralwasser" bestehen selbst bei unter 4 µg Uran pro Liter Wasser für Säuglinge und Kleinkinder erhebliche Risiken für eine Schädigung lebenswichtiger Organe.









In den Städten und Ballungszentren sieht die Situation nicht viel besser aus. Im Gegenteil – aufgrund der riesigen Bevölkerungsdichte und Industrie können noch weitaus schlimmere Stoffe das Trinkwasser verunreinigen.





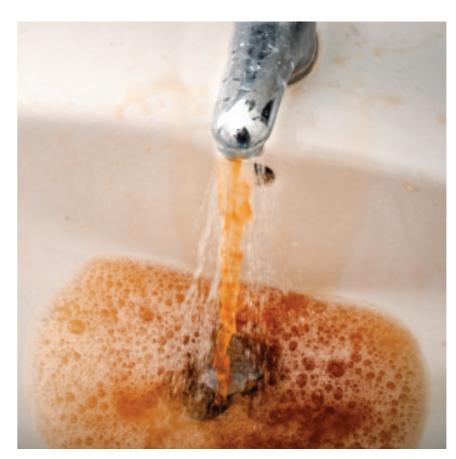
Je höher die Bevölkerungsdichte ist, umso leichter können sich Krankheiten ausbreiten und umso mehr Medikamente werden in Umlauf gebracht um diese einzudämmen. 2019 waren allein in Deutschland mehr als 48.000 verschreibungspflichtige Medikamente zugelassen. Doch die Medikamente werden vom Körper nicht zu 100 % aufgenommen und gelangen zu einem Großteil über natürliche Ausscheidungen ins Abwasser. Die unsachgemäße Entsorgung der Medikamente ist ein weiterer ausschlaggebender Punkt für den hohen Anteil derer Rückstände im Grundwasser. Das Umweltbundesamt schreibt in der Trinkwasserverordnung einen Grenzwert von 0,1 µg/l pro Einzelstoff vor. Das Problem ist allerdings, dass bei der gewaltigen Menge an Medikamentenrückständen nicht nach jedem einzelnen Stoff gesucht werden kann, der in Umlauf gebracht wurde. Wie viele Stoffe nicht aus dem Wasser herausgefiltert werden können und in welcher Menge sie enthalten sind, ist nur zu erahnen.

Hinzu kommt, dass es in vielen Städten ein marodes und in die Jahre gekommenes Trinkwassernetz gibt. Sanierungsbedürftige Wasserleitungen in Wohnanlagen und Altbauten können die Trinkwasserqualität ebenfalls durch viele Unbekannte wie beispielsweise Keime im Leitungswasser beeinflussen, da marode Wasserleitungen eine ideale Brutstätte für Bakterien sein können und sich diese schnell ausbreiten. Immer wieder sind Bakterien und Viren im Trinkwasser ein Problem, das Privathaushalte und öffentliche Einrichtungen betrifft. Wie oft hört und liest man in den Medien, dass man das Trinkwasser aufgrund von Keimbelastung in manchen Regionen abkochen sollte? Allein im Jahr 2016 mussten laut dem Bundesministerium für Gesundheit und Umweltbundesamt über 15 Millionen Einwohner in Deutschland ihr Trinkwasser wegen Keimbelastungen abkochen. Das Trinkwassernetz in Städten kann aber neben der Brutstätte von Keimen auch ein ganz anderes Problem für die Gesundheit haben. Die Rede ist hier von Blei- oder Kupferrohren, durch die das Trinkwasser in die Gebäude geleitet wird.

Blei und Kupfer können zu starken Beeinträchtigungen der Gesundheit führen. Besonders Schwangere und Kinder müssen vor Blei im Trinkwasser geschützt werden, da es große Schäden im Nervensystem und in der Intelligenzentwicklung verursachen kann. Doch wie können diese Schwermetalle überhaupt ins Trinkwasser gelangen? Blei im Trinkwasser gehört in manchen Regionen immer noch zum Alltag. Meistens wird eine Wasserbelastung mit Blei durch alte Bleileitungen in Hausinstallationen verursacht. Gerade bei älteren Gebäuden, die noch vor 1973 errichtet wurden, kann es der Fall sein, dass beim Bau alte Bleirohre verwendet wurden. Erst nach 1973 wurden in Deutschland keine Bleirohre mehr verwendet.

Kupfer wird sehr häufig als Material für Wasserleitungen verwendet. Jedoch kann das Metall bei einem niedrigen pH-Wert des Wassers von den Wasserleitungen abgewaschen werden und so in das Leitungswasser gelangen. Besonders für Säuglinge kann das Schwermetall gefährlich sein. Eine Kupfervergiftung kann zu schweren Leberschäden führen und bisweilen sogar tödlich enden. Die Trinkwasserverordnung legt bei Kupfer einen Grenzwert von 2 mg/l Leitungswasser fest, der aber bei den möglichen Schäden am menschlichen Körper noch viel zu hoch ist.

Neben all diesen Stoffen können noch weitere, durchaus gefährliche Stoffe wie Arsen, Mikroplastik und industrieller Abfall im Leitungswasser enthalten sein. Hier ist nur ein Bruchteil dessen aufgeführt. Die Wasserversorger und Wasserwerke tun ihr Möglichstes um die Stoffe aus dem Wasser zu filtern und den Verbrauchern Wasser zur Verfügung zu stellen, das der Trinkwasserverordnung entspricht. Doch es liegt auch an uns etwas dafür zu unternehmen, dass man heute und auch in Zukunft reines und unbelastetes Trinkwasser zur Verfügung hat. Reines Wasser - die Lösung kann so einfach sein!



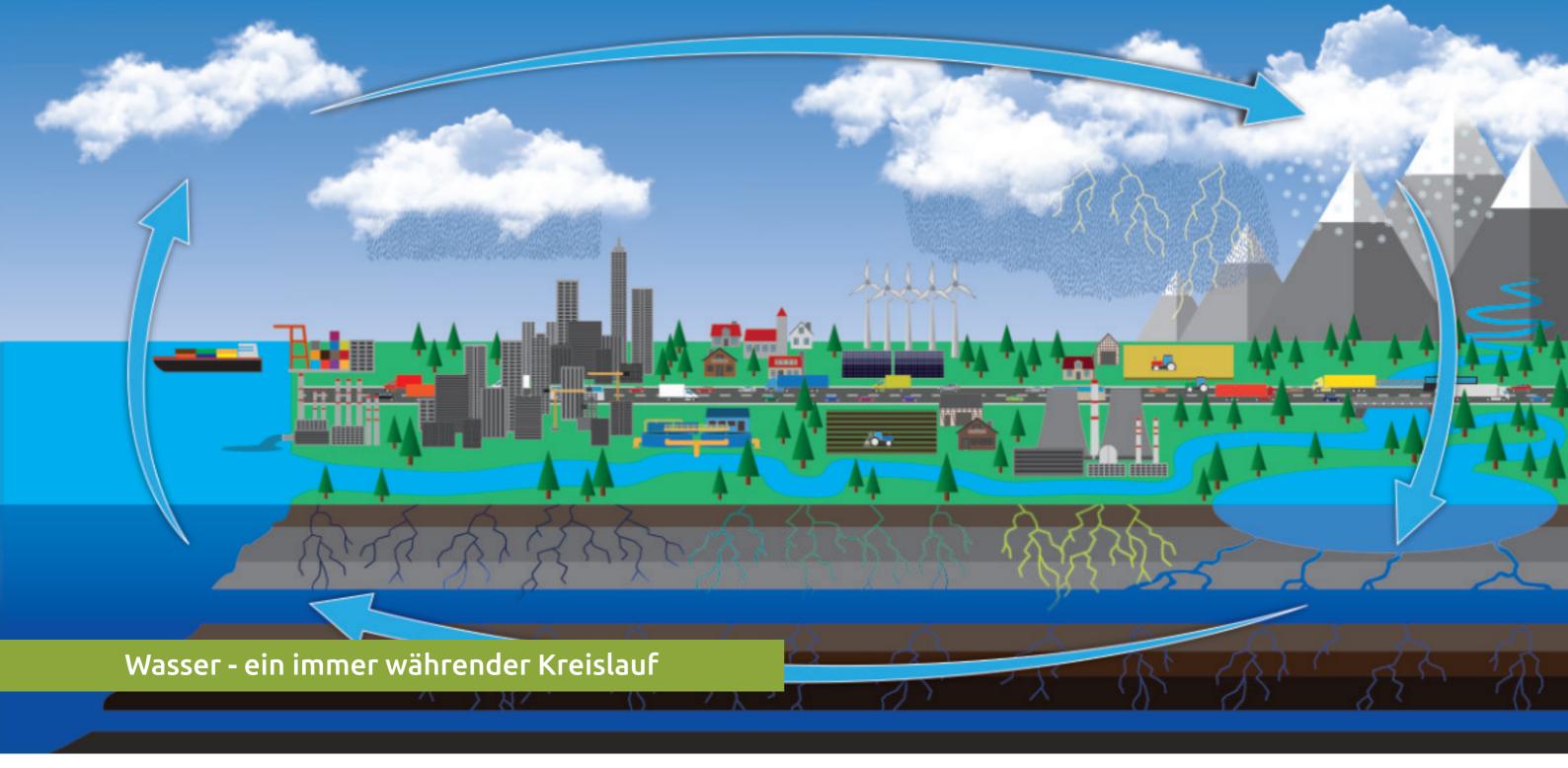


Detaillierte Informationen zur Trinkwasserverordnung finden Sie auf der Webseite des Umweltbundesamts, wenn Sie den unten stehenden QR-Code mit dem Smartphone einscannen.

02/2018

Bericht des
Bundesministeriums für
Gesundheit und des
Umweltbundesamtes an
die Verbraucherinnen und
Verbraucher über die
Qualität von Wasser für
den menschlichen
Gebrauch (Trinkwasser) in
Deutschland 2014 – 2016





Den größten Teil unseres Planeten bedecken die Ozeane mit ihren riesigen Wassermassen. Damit gehören sie zu den bedeutendsten Wasserspeichern der Erde. In einem stetigen Kreislauf bewegt sich dieses Wasser, angetrieben und aufrechterhalten von der Sonne und der Schwerkraft. Doch wie genau funktioniert dieser Kreislauf?

Die Sonnenstrahlung erwärmt das Wasser der Meere und Wassermoleküle steigen in großer Menge als Wasserdampf gebunden in die Atmosphäre auf. Auf dem Festland findet diese Verdunstung in geringerem Maße statt, weshalb das in der Erdatmosphäre gebundene Wasser nicht gleichmäßig über den Erdball verteilt ist.

Von wenigen Stunden bis hin zu mehreren Wochen kann sich Wasser in der Atmosphäre halten – im Durchschnitt sind es etwa neun bis zehn Tage. Aufgrund der Temperaturunterschiede zwischen der Erdatmo-

sphäre und -oberfläche kühlt der Wasserdampf wieder ab und kondensiert. Wolken bilden sich. Die feuchten Luftmassen werden durch Winde in Richtung Festland bewegt. Sobald die warmen und feuchten Luftschichten auf kalte Luft treffen, weicht die warme Luft nach oben aus und schiebt sich über die andere. Die aufsteigende Luft kühlt sich ab und verliert die Fähigkeit Wasser zu speichern. Die übersättigte Luft gibt das Wasser schließlich wieder ab und es entstehen Niederschläge in Form von Regen, Hagel oder

Schnee. Die Form, in welcher der Niederschlag auf die Erde fällt, hängt von den Umgebungstemperaturen ab.

Sollten die Niederschläge direkt in Gewässer fallen, so schließt sich der Kreis und alles beginnt von vorn. Über dem Festland nimmt das Wasser aber einen anderen Weg. Dort versickert es im Grundwasser und über den Grundwasserfluss, Quellen und Flüssen gelangt es wieder in die Ozeane. In Flüssen gelangt auch das Schmelzwasser der Gletscher

sowie Schnee zu den Ozeanen. Über einer Stadt niedergehendes Wasser drängt sich allerdings über Abwässer in das Netz der Kanalisation und kann nicht zur Grundwasserneubildung beisteuern.

DIESEN KREISLAUF NUTZT DIE WASSERGE-WINNUNG UM TRINKWASSER AUS DEM GRUND-, OBERFLÄCHEN- UND QUELLWAS-SER ZU GEWINNEN. NACH DER NUTZUNG GELANGT DAS ABWASSER IN KLÄRANLAGEN UND FLIESST WIEDER GEREINIGT IN DIE FLÜSSE.





- Von der Vision zur Realität
- Made in Germany
- Forschung & Entwicklung
- Technologie für reines Trinkwasser



Von der Vision zur Realität

Seit 2003 bietet VISION AQUA Technology fortschrittliche Wasseraufbereitungs-, Filter- und Reinigungssysteme an, mit denen verschmutztes und kontaminiertes Wasser aus den unterschiedlichsten Quellen ohne den Einsatz von Chemikalien in reinstes Trinkwasser umgewandelt wird. Unsere Entwicklungsabteilung realisiert innovative Ideen und unsere hauseigenen Prüfeinrichtungen gewährleisten jederzeit die höchsten Qualitätsstandards.

Aller Anfang ist schwer! Der Weg hierher war nicht immer einfach für uns, aber wir würden um keinen Preis der Welt etwas daran ändern. Unsere Erfahrungen haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind – und wir haben aus unseren Fehlern gelernt. Davon können Sie heute profitieren.

Jeder von uns hat Träume und Visionen, die einen antreiben – so auch wir. Unsere Vision besteht darin Projekte zu realisieren, die kein anderer macht und damit die Topmarke im Bereich der Wasserfiltration zu werden. Wir möchten ein Bewusstsein für sauberes Trinkwasser schaffen und setzen dabei verstärkt auf Nachhaltigkeit und Langlebigkeit von Technologie und unseren Wasserfiltersystemen. Nachhaltigkeit wird bei uns ganz groß geschrieben, denn eine gesunde Umwelt ist die Quelle unserer Inspiration.

Speziell ausgesuchte und verbaute Komponenten erhöhen die Nachhaltigkeit unserer RO-Wasserfiltersysteme. Dank neuester Technologien erhalten wir zudem ein Reinstwasser zu Abwasserverhältnis, das bei RO-Wasserfiltern ihresgleichen sucht. Die Einfachheit unserer RO-Wasserfiltersysteme sorgt im Ernstfall für eine reibungslose Reparatur, sollte mal etwas nicht wie gewohnt funktionieren. Eine sehr gute Energieeffizient unserer RO-Wasserfiltersysteme sorgt zudem für eine hohe Strom- und Wasserersparnis.

MIT EINEM TEAM AUS PROFIS, DIE IHR HANDWERK VERSTEHEN, SETZEN WIR UNSERE VISIONEN IN DIE TAT UM UND MÖCHTEN DIE WELT ZU EINEM GRÜNEREN ORT MACHEN. WIR GLAUBEN AN DAS WAS WIR TUN UND SETZEN ALLES DARAN, MIT UNSERER ARBEIT EINEN POSITIVEN BEITRAG IN DEN BEREICHEN NACHHALTIGKEIT UND LANGLEBIGKEIT FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRZEHNTE UND ZUKÜNFTIGE GENERATIONEN ZU SCHAFFEN.

DIE TRINKWASSERQUALITÄT SPIELT NUN KEINE ROLLE MEHR

Je nach Region variiert das Trinkwasser stark in seiner Qualität. Klimatische Bedingungen, industrielle und landwirtschaftliche Belastungen beeinflussen das Trinkwasser immer mehr.

Auch wenn die Qualität des Trinkwassers stetig überwacht und kontrolliert wird, sollte die Kontrolle nach heutigem Ermessen eher kritisch beobachtet werden. Denn die Trinkwasserverordnung sieht nur eine Kontrolle von etwas mehr als 40 biologischen und chemischen Parametern vor.

Wer sich nun denkt, dass man als gute Alternative dann lieber zu Flaschenwasser greifen sollte, sollte auch hier die Augen offen halten. Regelmäßig veröffentlichte und unabhängige Tests verschiedener Verbraucherschutzorganisationen belegen, dass auch Flaschenwasser in nicht unerheblichem Maße verunreinigt sein kann. Einige Flaschenwasserhersteller geben zudem auf ihren Etiketten an, dass das Wasser nicht als Trinkwasser zu verwenden ist. Doch was ist nun eine geeignete Alternative zu solchen Meldungen und wie kann man sich sicher sein, ein sauberes und reines Trinkwasser ohne jegliche Schad- und Inhaltsstoffe zu bekommen?

Mit einem Wasserfilter von VISION AQUA kann man sich sicher sein, dass alle unerwünschten Stoffe, wie z.B. Viren, Bakterien, Pharmazeutika, Nitrate, Pestizide, Düngemittel, Bisphenole, Phtalate, Schwermetalle und weitere Stoffverbindungen, aus dem Trinkwasser herausgefiltert werden.





PREISVERGLEICH VISION AQUA UND FLASCHENWASSER

Ein Wasserfilter von VISION AQUA gibt Ihnen die Sicherheit immer reines und gefiltertes Trinkwasser in ausreichender Menge zur Verfügung zu haben. Zugegeben, die Anschaffung eines Wasserfilters ist mit einigen Kosten verbunden, aber es ist in erster Linie eine Lebensinvestition, die sich über viele Jahre rentiert. Im unten stehenden Beispiel zeigen wir Ihnen, wie viel Geld Sie mit einem VISION AQUA-Wasserfilter pro Jahr einsparen können.





Vergleicht man nun die Ausgaben bei Flaschenwasser für einen 4-Personenhaushalt von 90,- € pro Monat mit der Anschaffung eines VISION AQUA-Wasserfiltersystems inkl. VA-Care Paket zu 60,- € pro Monat, so ergibt sich eine monatliche Differenz von 30,- €. Hochgerechnet auf 10 Jahre können Sie mit einem VISION AQUA-Wasserfiltersystem bis zu 3.600,- € sparen und haben immer reines Trinkwasser in ausreichender Menge zur Verfügung!

*1,8 l Leitungswasser werden benötigt, um 1 l Trinkwasser herzustellen. Die 1,8 l Leitungswasser werden mit dem Wasserpreis des jeweiligen Wasserversorgers multipliziert. Den aktuellen Wasserpreis pro Liter erfahren Sie bei Ihrem zuständigen Wasserversorger.

CO₂-Bilanz Flaschenwasser 1 l = 210 g CO₂** - 0,21 kg 12 l x 210 g = 2,52 kg CO₂ pro Tag 2,52 kg x 30 Tage = 75,6 kg CO₂ pro Monat

CO ₂ -Bilanz VISION AQUA		
$1 l = 0,63 g CO_2 = 0,00063 kg$		
12 l x 0,63 g = 0,00756 kg CO ₂ pro Tag		
0,00756 kg x 30 Tage = 0,2268 kg CO ₂ pro Monat		

 $\label{eq:co2} Vergleicht man nun die CO_2-Bilanz von Flaschenwasser mit der CO_2-Bilanz von VISION AQUA, so erhält man eine Differenz von 75,37 kg CO_2, die man im Monat mit einem VISION AQUA-Wasserfiltersystem einspart. Hochgerechnet auf 10 Jahre ergibt das eine Menge von 9.044,44 kg CO_2-Einsparung.$



** DIE BENÖTIGTEN INFORMATIONEN ZUR CO₂-BILANZ VON FLA-SCHENWASSER ERHALTEN SIE, WENN SIE DEN QR-CODE MIT EINEM SMARTPHONE EINSCANNEN.

WENN SIE DEN QR-CODE MIT EINEM SMARTPHONE EINSCAN-NEN, GELANGEN SIE DIREKT ZUR PREISAUFLISTUNG DES MÜN-CHENER LEITUNGSWASSERS.





Made in Germany

Das Beste war gestern, heute zählt nur noch Qualität. Dieser Gedanke treibt uns täglich an, denn unsere Kunden erwarten von unseren Produkten Qualität. Qualität Made in Germany um genau zu sein. Mit bis ins kleinste Detail durchdachten Innovationen fertigen wir in Deutschland Wasserfiltersysteme, die für die Zukunft geschaffen sind. Unsere Kunden können sich zu 100 % darauf verlassen, dass Made in Germany dort enthalten ist, wo VISION AQUA drauf steht.



Zuerst als Warnhinweis für qualitativ minderwertige Produkte von den Briten 1887 eingeführt, hat sich der Schriftzug "Made in Germany" über die Zeit zu einem Inbegriff von Qualität entwickelt. Durch das Siegel sollten deutsche Produkte vom Markt gedrängt werden, doch das Gegenteil war der Fall. Deutsche Produzenten holten gegen Ende des 19. Jahrhunderts mit der Qualität ihrer Produkte deutlich auf und viele Käufer erkannten, dass Produkte aus Deutschland keineswegs minderwertig waren. Im Gegenteil – die Verbraucher griffen vermehrt zu Waren aus Deutschland, was einer der Gründe für das explosionsartige Wachstum der deutschen Wirtschaft Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts war.





Heute ist "Made in Germany" ein Schriftzug, auf den nicht nur viele Firmen, sondern auch Verbraucher im In- und Ausland großen Wert legen. Denn Deutschland, als Land der Dichter, Denker, Ingenieure und herausragendem Unternehmertum, zählt schon seit Jahrzehnten zu den Vorreitern technologischer und bahnbrechender Erfindungen.

So war es ein logischer Schritt, dass sich VISION AQUA als Produktionsstätte seiner Wasserfiltersysteme den Standort Deutschland ausgesucht hat. In einem kleinen Ort im beschaulichen Oberbayern werden Wasserfiltersysteme der neuesten Generation hergestellt. Für das Team von VISION AQUA ist "Made in Germany" nicht nur eine einfache Angabe des Herstellungsortes ihrer Produkte, sondern vielmehr eine gelebte Einstellung.

Alle Mitarbeiter, von der Unternehmensführung, über die Teamleiter, Vertriebsmitarbeiter bis hin zu den Produktionsmitarbeitern, arbeiten jeden Tag hart daran, den hohen Ansprüchen von "Made in Germany" gerecht zu werden. Und davon profitieren nicht nur die Fachhändler sondern auch die Verbraucher. Diese können sich darauf verlassen, dass VISION AQUA mit seinen Wasserfiltersystemen deutsche Markenqualität nach bestem Wissen und Gewissen von "Made in Germany" herstellt.



Forschung & Entwicklung

Unsere Kunden erwarten bei unseren Wasserfiltersystemen das Besondere. Aus diesem Grund erarbeiten unsere Mitarbeiter in der hausinternen F&E-Abteilung Konzepte, damit wir den hohen Qualitätsstandards unserer Kunden täglich gerecht werden und uns von der Konkurrenz weiter absetzen können. So werden die Fertigungstechnologien immer moderner, die Produktionsprozesse immer effizienter und die Qualität der Produkte stets weiterentwickelt und verbessert.



iner der wichtigsten Grundpfeiler von VISION AQUA ist der Bereich Forschung und Entwicklung. Hier werden die Ideen und Konzepte für Wasserfiltersysteme ausgearbeitet, die auf dem Markt ihresgleichen suchen. Zwar muss man das Rad nicht ständig neu erfinden, aber ohne innovative Ideen und über den Tellerrand hinaus zu schauen, erreicht man über kurz oder lang den Punkt des absoluten Stillstands. Frei nach dem Motto: "Wer rastet, der rostet!"



Das kommt VISION AQUA natürlich zu gute, denn ein sich immer weiter entwickelnder Markt mit immer neuen Technologien – und leider auch zunehmender Wasserverunreinigungen und -belastungen – treibt unseren Forscherdrang kontinuierlich an um immer effektivere Wasserfiltersysteme zu entwickeln.

In der Forschung werden neue Erkenntnisse erworben, die in der Entwicklung unserer Systeme erstmalig Anwendung finden. Immer neue Materialien und Technologien sorgen für verbesserte Herstellungsverfahren und eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Wasserfiltersysteme.





In einem sich immer weiter entwickelnden Wirtschaftssektor mit einem immer schärfer werdenden Wettbewerb können wir so die technologischen Innovationen als Differenzierungsmittel nutzen um die Marke VISION AQUA zu etablieren und zu festigen. Es werden immer neue Produktionsverfahren umgesetzt um unsere Fertigungsprozesse zu verbessern und neue Produkttechnologien entwickelt um neue Funktionen für unsere Produkte bereitzustellen.

So geht die Arbeit stetig weiter und man darf gespannt darauf sein, was sich das Forschungs- und Entwicklungsteam von VISION AQUA in Zukunft noch alles ausdenken wird. Denn nichts ist unmöglich.

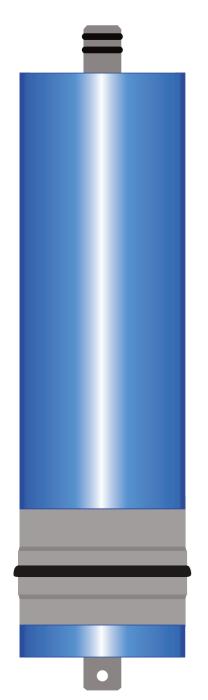


Reines Trinkwasser sollte jedem zur Verfügung stehen. Jedoch ist unser Trinkwasser täglich Substanzen ausgesetzt, die es verunreinigen. Aber wie ist es möglich reines Trinkwasser zu erhalten? Eine Möglichkeit ist die Molekularfilterung auf Basis der Umkehrosmose. Mit dieser Technologie können bis zu 99 % aller Stoffe aus dem Trinkwasser entfernt und nahezu reines Trinkwasser hergestellt werden.

Der Begriff Osmose bezeichnet den Konzentrationsausgleich zweier Flüssigkeiten durch eine selektiv durchlässige Membran. Es kommt dabei zu einer ungleichen Wassermenge auf beiden Seiten der Membran. Dieser Prozess kommt in der Natur und in allen Lebewesen vor.

In der Trinkwasseraufbereitung wird dieser Konzentrationsausgleich auf umgekehrte Weise eingesetzt um reines Trinkwasser erzeugen zu können. Durch den Einsatz eines ausreichend hohen Drucks lässt sich die Strömungsrichtung des Wassers beeinflussen, um den Effekt der nahezu restlosen Trennung von belastenden Inhaltsstoffen aus dem Wasser zu erzielen. Das bedeutet, eine fremdstoffhaltige Lösung wird auf die Membran gepresst, die mit ihrer Porengröße von 0,3 Nanometer nur für Wassermoleküle durchlässig ist. Ein Wassermolekül besitzt eine Größe von maximal 0,28 Nanometer. Deshalb wird die Umkehrosmose auch als Molekularfilterung bezeichnet. Jenseits der Membran sammelt sich dann nahezu vollständig sauberes Wasser, während die nicht durchgängigen im Wasser gelösten Stoffe zurückgehalten und über den Abfluss aus dem System herausgespült werden.

Reines Wasser ist von seiner Zusammensetzung ähnlich wie Regenwasser und ist das, was unser Körper am besten verträgt und am besten nutzen kann. Es dient vor allem der Entschlackung und dem Abbau von Stoffen, die aus unserem Körper heraus müssen.





DURCH DIESE TECHNIK IST ES ALSO MÖGLICH, DEM WASSER WIEDER EINEN URSPRUNGSZUSTAND ZU GEBEN, DER DEM EINES NATÜRLICHEN WASSERS WIE VOR 1.000 JAHREN GLEICHT.

MEMBRANSORTEN UND DEREN UNTERSCHIEDE

Für die Molekularfiltration werden viele Membransorten mit unterschiedlichen Qualitäten verwendet. Am häufigsten kommen Wickelfolien zum Einsatz. Die zwei gebräuchlichsten Membransorten sind CTA- und TFC-Membranen. Beide unterscheiden sich aber gewaltig in ihrem Preis-Leistungsverhältnis.

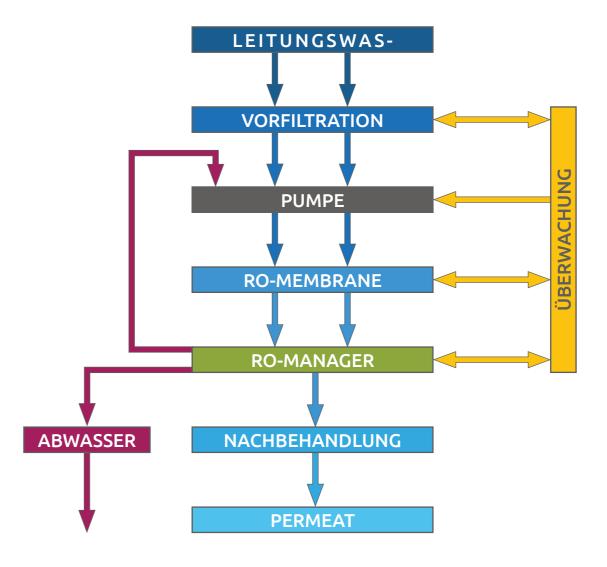
CTA-Membranen sind sogenannte Cellulosetriacetat-Membranen und bestehen quasi aus Papier, da Cellulose der bedeutendste Rohstoff zur Papierherstellung ist. Bei einem Dauereinsatz ist die Lebenszeit solcher Membranen auf maximal 12 Monate begrenzt und muss spätestens dann gewechselt werden, weil sie die Filtrationsleistung nicht mehr erbringen kann. Je nach Qualität des Eingangswassers muss ein Membrantausch auch häufiger erfolgen. Die Frage ist nun, möchte man sich für seinen Wasserfilter regelmäßig jedes Jahr eine neue Membrane anschaffen oder lieber gleich auf Qualität setzen?

Qualitativ viel höherwertige Membranen sind die TFC-Membranen. TFC ist die Abkürzung für **thin film composite**, sogenannte Dünnschichtverbund-Membranen. Diese haben eine viel größere Filtrationsleistung und auch eine längere Lebensdauer als CTA-Membranen. Die TFC-Membranen können, je nach Einsatzbereich und Eingangswasserqualität, mehrere Jahre lang auf einem gleichbleibend hohen Niveau arbeiten und das Wasser filtern.

In den Wasserfiltersystemen von VISION AQUA werden deshalb nur die original Dow® FILMTEC™ TFC Osmose-Membranen eingesetzt, um die Qualität des Trinkwassers garantieren zu können, die VISION AQUA so einzigartig macht.

DIE ARBEITSWEISE EINES MOLEKULARFILTERS ERKLÄRT

Zum Einsatz kommt diese Technologie, wie bereits erwähnt, bei der Trinkwasseraufbereitung. Doch wie funktionieren die dafür eingesetzten Wasserfiltersysteme genau? In der Regel kann man dieses Filtrationsprinzip in drei Schritten zusammenfassen:



Vorfiltration des Eingangswassers

Das Kaltwasser aus der Wasserleitung fließt zuerst durch den Sedimentvorfilter, an dem mechanische Verunreinigungen wie Rostteilchen, Sand, Staubpartikel und andere sichtbare und unsichtbare Ablagerungen abgeschieden werden. Gleichzeitig bindet die darin eingelagerte Aktivkohle Gase wie Chlor, Kohlenwasserstoffe und Ammoniumverbindungen.

2. Molekularfiltration durch Membrane

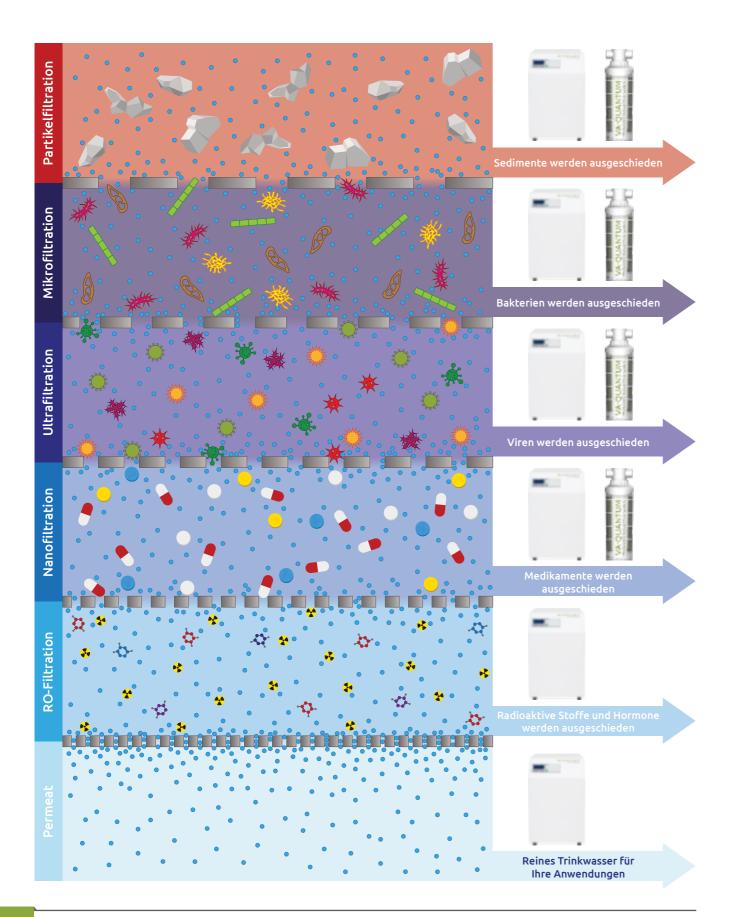
Die Membran scheidet nach dem Prinzip der Umkehrosmose aus dem unter Druck fließenden Wasser die gelösten festen Verbindungen wie Kalziumkarbonat, Chloride, Nitrate etc. sowie feste und flüssige organische Verbindungen ab. Das abgeschiedene Wasser, in dem die herausgefilterten Fremdstoffe konzentriert sind, wird dem Abfluss zugeführt.

Nachbehandlung des Trinkwassers

m dritten Schritt der Trinkwasseraufbereitung wird das gereinigte Wasser noch mit einem Nachfilter aufbereitet. Dieser besteht aus einem Aktivkohlefilter, der Edelgase wie Chlor aus dem Wasser entfernt. Nach diesem Prozess sind alle unerwünschten Stoffe aus dem Trinkwasser herausgefiltert.

WAS AUS DEM WASSER GEFILTERT WIRD

Die folgende Übersicht gibt Aufschluss darüber, was bei den einzelnen Filtrationsstufen aus dem Eingangswasser herausgefiltert wird und welche unserer Wasserfiltersysteme die einzelnen Filtrationsstufen erreichen können.

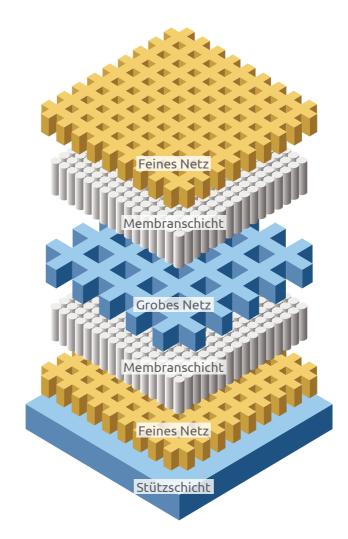


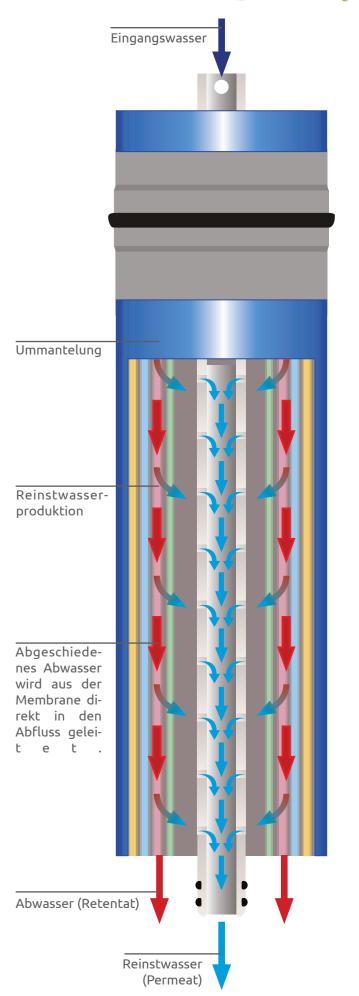
ARBEITSWEISE DER MEMBRAN IM DETAIL

Es gibt viele Methoden Wasser zu filtern, doch die Molekularfilterung mit einer Umkehrosmose-Membrane ist die einzige Möglichkeit reines Trinkwasser zu produzieren, das bis zu 99 % von allen Fremdstoffen befreit ist. Das Eingangswasser fließt in den hinteren Teil der Membrane und füllt diese spiralförmig aus. Durch den dadurch entstehenden Druck wird das Wasser im Inneren gegen die Membranschicht gepresst und gereinigt. Das gereinigt Wasser fließt in Wicklungsrichtung der Membranschicht zum Auslaufrohr und gelangt anschließend in absolut reinstem Zustand zum Verbraucher.

Der mechanische Aufbau und die Funktionsweise einer Umkehrosmosemembrane wird hier im Detail aufgezeigt. Die Membrankammern sind für eine bessere Übersicht farblich voneinander getrennt.

MEMBRANKAMMER DETAILANSICHT







VISION AQUA®

- Die Küche
- Produkte
- Nachaltigkeit
- Der Onlineshop
- VA-Care & Finanzierung
- Jobs & Karriere



Das neue Wohnzimmer in Ihrem Heim – Die Küche

Bis vor wenigen Jahren galt das Wohnzimmer noch als der häusliche Mittelpunkt. Hier hielt man sich die meiste Zeit auf, verbrachte Zeit mit der Familie und Freunden, schaute Fern und aß zusammen. Die Küche wurde Allerhöchsten zum Kochen genutzt. Doch langsam aber sicher geht der Trend dahin, dass die Küche immer mehr zum zentralen Platz für die Familie wird.



Die Küche ist nun wieder zum Lebensmittelpunkt geworden. Hier wird nicht nur gegessen, getrunken, gekocht und gebacken, sondern auch Zeit mit der Familie und den liebsten verbracht. Und manchmal präsentieren wir unseren Freunden und Verwandten einfach nur voller Stolz unsere neue Küche. Das liegt auch am direkten Zugang zu unserem Trinkwasser. Allerdings gleicht kein Wasser dem anderen. Durch regionale Bedingungen schmeckt das Trinkwasser in Bayern anders als z.B. in Berlin.

In der Regel entspricht das Trinkwasser, das Sie von Ihrem Wasserversorger erhalten den Qualitätsansprüchen der Trinkwasserverordnung. Nur werden dort viele unerwünschte Stoffe im Wasser nicht erfasst und einige Grenzwerte werden von Fachleuten als zu hoch angesehen. Zusätzlich enthält das Leitungswasser, je nach Herkunft, Bestandteile in stark variierenden Konzentrationen wie z.B. verschiedene Salze und der Kalkgehalt im Wasser.



DIE QUALITÄT DES LEITUNGSWASSERS SPIELT MIT EINEM WASSERFILTER VON VISION AQUA KEINE ROLLE MEHR. DANK QUALITATIV HOCHWERTIGER KOMPONENTEN ERHALTEN SIE IMMER REINES TRINKWASSER, DAS SIE NICHT NUR ZUM TRINKEN NUTZEN KÖNNEN.

WOHLTUEND UND VIELSEITIG EINSETZBAR

Reines Trinkwasser ist der ideale Durstlöscher und für die innere Reinigung des Körpers prädestiniert. Ein frisches Glas Wasser wirkt sich positiv auf Körper und Geist aus. Es ist dieses unglaubliche Gefühl, wenn man den ersten Schluck zu sich nimmt und sofort weiß, wie wohltuend reines Trinkwasser doch ist. Man merkt den Unterschied zu herkömmlichem Leitungswasser sofort und möchte, nachdem man gereinigtes Trinkwasser getrunken hat, nichts anderes mehr zu sich nehmen. Den Unterschied zu herkömmlichen Leitungswasser merken auch Haustiere. Diese werden sich, bei der Wahl zwischen normalem Leitungswasser und gereinigtem Trinkwasser, immer für das gereinigte Wasser entscheiden.



Reines Trinkwasser ist aber nicht nur als Durstlöscher und Getränk zu gebrauchen. Es bietet Ihnen weitaus mehr Anwendungsmöglichkeiten. Für die Zubereitung von Speisen und Getränken ist reines Wasser prädestiniert. Aber auch für den Haushalt können Sie es verwenden. Die Lebensdauer Ihrer Haushaltsgeräte erhöht sich, da das reine Wasser weicher ist und sich kein Kalk mehr absetzen kann. Pflanzen, die mit dem reinen Wasser gegossen werden, wachsen schneller und kräftiger.



SPEISEN UND GETRÄNKE MIT REINEM TRINKWASSER HERSTELLEN

Die wichtigste Grundzutat für die meisten Speisen und Getränke ist Wasser. Für vollendeten Genuss sollte das Wasser allerdings so rein wie möglich sein, damit sich die Geschmacksaromen der Zutaten vernünftig entfalten können. Denn reines Wasser besitzt die Fähigkeit alle Informationen aufzunehmen mit denen es in Berührung kommt. So kann es passieren, dass Sie bei der Herstellung Ihrer Lieblingsspeise die Gewürze komplett anders dosieren müssen, als wenn Sie das gleiche Gericht mit normalem Leitungswasser zubereiten, weil der Geschmack viel intensiver ist.



KAFFEE UND TEE – VOLLENDETEN GENUSS ERLEBEN

Die Wasserqualität spielt bei Kaffee und Tee auch eine entscheidende Rolle, denn je reiner und weicher das Wasser ist, umso besser kommen die feinen Aromen und Fruchtnoten der Getränke zur Geltung. Ist zum Beispiel der Kalkgehalt des Wassers zu hoch, kommen beim Kaffee die feinen Säuren weniger zum tragen und der Kaffee schmeckt fade. Hinzu kommt, dass sich bei gesättigtem Wasser ein ungewollter Eigengeschmack des Kaffees entwickelt. Zu weiches Wasser sollte es aber auch nicht sein, da sonst die Säuren des Kaffees zu sehr betont würden. Bei einem Härtegrad von 8 °dH erhält man einen Kaffee, der für die meisten Kaffeekenner als ideal bezeichnet wird.

Eine ebenso große Rolle spielt die Wasserqualität bei der Zubereitung von Tee. Je reiner und weicher das Wasser ist, mit dem der Tee zubereitet wird, umso besser werden die Aromen des Tees betont. Bei gesättigtem und relativ hartem Wasser hingegen bindet das Kalk die geschmacksbildenden Säuren und verhindert so deren Entfaltung.

HÄRTERES UND KLARERES EIS, DAS LANG-SAMER SCHMILZT

Eiswürfel, die mit unserem Trinkwasser hergestellt werden, unterscheiden sich deutlich von herkömmlichen mit normalem Leitungswasser hergestellten Eiswürfeln. Wenn Sie das gereinigte Trinkwasser von VISION AQUA nutzen, erhalten Sie glasklare Eiswürfel, die in Ihren Getränken deutlich langsamer schmelzen und den Geschmack der Getränke nicht verfälschen. Während Eiswürfel mit normal hergestelltem Leitungswasser oft weich sind, milchige Einschlüsse haben und häufig ein flockiger Bodensatz in den Gläsern zurück bleibt.



REINES WASSER FÜR IHRE HAUSHALTS-GERÄTE

artes Wasser setzt Haushaltsgeräten, die mit Wasser betrieben werden, extrem zu und Kalk kann sich sehr schnell bilden. Die Leistung und Lebenserwartung der Geräte sinkt und es muss unnötig viel entkalkt werden. Betreiben Sie Ihre Haushaltsgeräte allerdings mit gereinigtem Wasser, können Sie sicher sein, dass diese effizienter und auf lange Sicht zuverlässiger laufen.



WASCHMITTEL UND WEICHSPÜLER KÖN-NEN EINGESPART WERDEN

Sparen Sie bis zu 70 % Waschmittel wenn Sie das weiche Wasser unserer Wasserfiltersysteme für Ihre Waschmaschine nutzen! Weichspüler können Sie dank des weichen Wassers sogar komplett weglassen. Ihre Geschirrspülmaschine wird Ihnen den Einsatz des reinen Wassers ebenfalls danken. Auf Klarspüler und Enthärtersalz kann zukünftig verzichtet werden und dank des reinen Wassers strahlen Geschirr und Gläser nach einem Waschgang wie neu. Alles in allem weitere Punkte um auch die Umwelt zu schonen. Das wichtigste aber: die Lebensdauer Ihrer Haushaltsgeräte erhöht sich sich drastisch mit der Nutzung unseres reinen Trinkwassers.



Zusätzlich gibt es noch die Möglichkeit unseren modularen Wasserfilter VA-Quantum mit seinem speziellen Kalkfilter vor die Wasch- oder Spülmaschine zu installieren. Dieser filtert Kalk bis zu 85 % aus dem Eingangswasser.



Sie können es sich vorstellen, wir können es bauen

Von modularen Wasserfiltersystemen bis hin zu Umkehrosmosewasserfiltern der neuesten Generation bieten wir unseren Kunden und denjenigen, die es noch werden wollen, Trinkwasseraufbereitungsanlagen an, die weit über den Standard hinausgehen und jeder Wassersituation gewappnet sind.



Alle Bauteile unserer Wasserfiltersysteme, angefangen vom Gehäuse, über die Vorfilter bis hin zum Herzen der Systeme – den Umkehrosmosemembranen – sind von höchster Qualität. Hier wird nichts dem Zufall überlassen, denn am Ende zahlt sich Qualität immer aus und macht den Unterschied zwischen einem 08/15 Wasserfilter und einem High-End Produkt.



DIE WASSERFILTERSYSTEME VON VISION AQUA PRODUZIEREN DAS REINSTE UND FRISCHESTE TRINKWASSER, DAS SIE JE GETRUNKEN HABEN.

Neben den Wasserfiltersystemen für private Haushalte produzieren wir auch Systeme für den Gastronomie-, Industrie- und Medizinsektor. Hier ist darauf zu achten, dass die Systeme in diesen Sektoren den jeweiligen Anforderungen entsprechen. So bieten wir unseren Kunden individuelle Lösungen speziell für ihre Arbeitsbereiche und in individuellen Größen an, um jede notwendige Wassermenge produzieren zu können.

Unsere Wasserfiltersysteme sind, dank der qualitativ hochwertigen Komponenten, in der Lage bis zu 99 % aller unerwünschten Stoffe aus dem Wasser zu filtern. Dazu zählen Stoffe wie z.B. Metalle, Herbizide und Pestizide, Nitrate, Chloride und Kohlenwasserstoffe.





KOMPAKTE LÖSUNGEN FÜR JEDE TRINKWASSERSITUATI-ON

Die kompakte Bauweise der VISION AQUA-Wasserfiltersysteme ermöglicht einen Einbau selbst in kleinsten Küchen. Die Systeme können überall dort installiert werden, wo ein handelsüblicher Kaltwasseranschluss vorhanden ist. Neben der bevorzugten Montage unter der Küchenspüle lässt sich auch eine Installation in einem Nebenschrank, im Keller oder in einer Abstellkammer realisieren. Dabei ist nur zu beachten, dass die Entnahmestelle nicht zu weit vom Wasserfiltersystem entfernt ist.



DER KUNDE STEHT BEI UNS IM FOKUS

Der Einbau unserer Wasserfiltersysteme gestaltet sich einfacher, als man denkt. Alle Ein- und Ausgänge sind so im Gehäuse angeordnet, dass nichts herausragt und sie einen schnellen Zugriff gewähren. Es müssen nur die Schlauchverbindungen des Systems mit dem Schnellverschluss-System angebracht werden. Alle Anschlüsse in den Systemen sind so ausgeführt, dass sie eine Installation in jedem Bereich unter dem Spülbecken erlauben.

Der Fokus bei unseren Wasserfiltersystemen liegt auf einer kundenfreundlichen Bedienung, denn der Filterwechsel ist dank der modernen Push & Click-Methode in kürzester Zeit und ohne zusätzliches Werkzeug erledigt. Anders als bei anderen Herstellern, bei denen man die Filtergehäuse z.B. nur mit einem zusätzlichen Gehäuseschlüssel öffnen kann.

Die moderne Steuerungseinheit informiert Sie über den aktuellen Status des Systems. So wissen Sie immer ganz genau wann z.B. ein Filterwechsel bevorsteht. Die Software wird stetig weiterentwickelt und kann über eine entsprechende Schnittstelle am Gehäuse einfach und schnell aktualisiert werden. Somit sind die Wasserfiltersysteme immer up to date.



TRINKWASSERPRODUKTION AUF DEM NEUESTEN STAND DER TECHNIK

Zwei Verfahren sind von entscheidender Bedeutung für den Erfolg Zunserer Wasserfiltersysteme: Die Direct-Flow-Technologie und die Spülwasserrückgewinnung.

Der Begriff "Direct-Flow" bezeichnet die Trinkwasserproduktion eines Wasserfiltersystems ohne Vorratsspeicherung. Das Trinkwasser wird während der Entnahme live produziert und gelangt nach wenigen Sekunden der Permeatspülung direkt zum Verbraucher. Dank der stetigen Entwicklung dieser Technologie ist es möglich, dass die Wasserfiltersysteme von VISION AQUA bis zu 2,3 l reinstes Trinkwasser in der Minute, abhängig von der Eingangswassertemperatur, produzieren können.

Ein Teil des von der Umkehrosmosemembran abgeschiedenen Wassers wird recycelt und nochmal gefiltert um reines Trinkwasser zu produzieren. Damit reduzieren Sie Wasserverbrauch und Ihre -kosten.

HOCHWERTIGE KOMPONENTEN, DIE DEN UNTERSCHIED AUSMACHEN

Das Chassis ist eines der wichtigsten Bauteile unserer Wasserfiltersysteme und trägt alle Komponenten. Umso wichtiger ist, dass hier nicht am falschen Ende gespart wird und für alle Komponenten einen sicheren Halt bietet. Für den privaten Bereich besitzen unsere Wasserfiltersysteme ein Aluminium-Chassis. Je nach Anwendungsbereich kann aber auch ein Chassis aus Edelstahl zum Einsatz kommen. Damit alles auf den Millimeter genau passt, schneidet ein spezieller Industrielaser alle Teile des Chassis in höchster Genauigkeit.

Wenn es um die Trinkwasseraufbereitung geht, sollte neben der Qualität besonders auch auf gesundheitliche Aspekte geachtet werden. Aus diesem Grund stammen alle Schlauch-, Steck- und Schraubverbindungen in unseren Wasserfiltersystemen vom namhaften Hersteller für Trinkwasser- und Luftdruckverbindungen John Guest. Diese bestehen aus lebensmittelechten Materialien und sind für die Trinkwasseraufbereitung freigegeben. Bei den verwendeten Umkehrosmosemembranen verhält es sich genau so. Hier werden ausschließlich original Dow® FILMTEC™ Osmose-Membranen verwendet. Nur diese können die für unsere Wasserfiltersysteme benötigten Leistungen erbringen und eine gleichbleibend hohe Qualität des Trinkwassers gewähren.

Auch bei der letzten Komponente, dem Entnahmehahn, achten wir darauf, dass dieser den erforderlichen Normen und Standards entspricht und komplett frei von gesundheitsschädigenden Stoffen ist. All unsere Entnahmehähne bestehen zu 100 % aus 304er Edelstahl. Es werden keine Legierungen verwendet, die Schwermetalle enthalten und an das gereinigte Trinkwasser abgeben können um die Gefahr einer schleichenden Vergiftung zu vermeiden.





IMMER GENÜGEND TRINKWASSER ZUR VERFÜGUNG

Auch wenn unsere Direct-Flow Wasserfiltersysteme bis zu 2,3 l reinstes Trinkwasser in der Minute produzieren können, gibt es trotzdem Situationen in denen man noch etwas mehr Wasser in kürzester Zeit benötigt. Manche Wasch- und Spülmaschinen benötigen zum Start des Waschvorgangs eine gewisse Wassermenge, die sofort zur Verfügung stehen muss. In solchen Fällen gibt es die Möglichkeit externe Vorratsbehälter zur Trinkwasserspeicherung mit den Systemen zu verbinden. Passende Vorratsbehälter können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden und eine Nachrüstung mit diesen ist ohne weiteres möglich.





VA-OUANTUM – DER KOMPAKTE ALLROUNDER

Der VA-Quantum ist dank seiner kompakten Bauweise ideal für den Einsatz in Küchen geeignet und nimmt nur wenig Platz unter der Spüle ein. Die mitgelieferte Halterung erleichtert die Montage und den Filterwechsel erheblich. Das nachhaltige und umweltfreundliche Konzept des VA-Quantums erlaubt eine Wartung ohne zusätzliches Werkzeug.

Der Kartuschen-Zylinder wird durch das innovative Push & Click-Verfahren geöffnet und wieder verschlossen. Ein automatischer Wasserstopp im System sorgt für einen trockenen Filterwechsel. Alles in allem dauert die Wartung des VA-Quantums weniger als drei Minuten.

Das Besondere beim VA-Quantum ist aber nicht nur seine Einfachheit, sondern auch seine modulare Anwendungsmöglichkeit. Ihnen stehen bis zu fünf Filtereinsätze zur Verfügung, die einzeln installiert werden können oder frei kombinierbar sind. Somit gibt es für jede Trinkwassersituation immer den richtigen Filter.



VERDANIUM HOME – DIRECT-FLOW AUF EINEM NEUEN LEVEL

Die nächste Generation der Direct-Flow Molekularfilter! Die Verdanium Home zeichnet sich durch seine Kompromisslosigkeit und hohe Leistungsfähigkeit aus. Durch Qualitätsmembranen der Firma Dow® FILMTEC™ wird eine Wasserproduktion erreicht, die im Größenverhältnis seinesgleichen sucht.

Das System ist deutlich kleiner als ein Getränkekasten und passt somit auch in kleine Küchen. Die Anschlüsse sind unter dem System nach innen versetzt und dadurch versteckt. Somit wird noch mehr Platz im Küchenschrank eingespart. Die Wartung des Systems wurde auf ein Minimum reduziert und dauert in der Regel nicht länger als 10 Minuten. Durch das Push & Click-Verfahren beim Filterwechsel braucht das System nicht umständlich aus- und wieder eingebaut werden. Der hohe Volumenstrom beim Reinstwasser ermöglicht auch einen Betrieb von modernen Wasch- und Spülmaschinen ohne zusätzlichen Vorratsbehälter*. Die zusätzliche Spülwasser-Rückgewinnung verringert das Abwasser und senkt die Betriebskosten um ca. 25 % bis 40 %.

Sorgfältig ausgewählte und verbaute Komponenten der Verdanium Home sorgen für ein Reinstwasser zu Abwasser-Verhältnis von 1:0,8. Das bedeutet: Für die Produktion von einem Liter Reinstwasser fallen gerade einmal 0,8 l Abwasser an. Hersteller anderer Molekularfiltersystemen schaffen in der Regel ein Reinstwasser zu Abwasserverhältnis von 1:2 oder mehr.

*Muss je nach Wasch- und Spülmaschinen-Typ zusätzlich überprüft werden.



Nachhaltigkeit hat einen höheren Stellenwert

Immer wieder hört, liest und sieht man in den Medien, dass endlich etwas für die Umwelt getan werden muss. Nachhaltigkeit hat heute einen sehr viel höheren Stellenwert als z.B. vor zehn Jahren oder sogar 20 Jahren. Doch oft wird man schier von den Informationen erdrückt und weiß nicht, was man für eine positive Ökobilanz tun kann.



WASSER MUSS NICHT MEHR IN FLASCHEN GEKAUFT WERDEN

Allein in Deutschland werden pro Jahr ca. 17 Milliarden Einweg-Plastikflaschen verkauft. Nach dem Gebrauch werden viele nicht dem Pfandsystem zugeführt und landen als Müll in unseren Flüssen, Seen und Meeren, wo sie dann mehrere Jahrhunderte überdauern und unser Ökosystem schädigen. Die Weltmeere versinken bereits jetzt im Plastikmüll. Allein im Pazifischen Ozean treibt eine Plastikinsel mit einer geschätzten Größe von ca. 700.000 bis mehr als 15.000.000 km². Zum Vergleich: Der europäische Kontinent hat eine Fläche von 10.180.000 km².

Fische und Seevögel halten die kleinen Plastikteilchen für Nahrung und fressen diese. Trotz "Nahrungsaufnahme" verhungern sie dann. Es kann sogar soweit kommen, dass die Fische gefangen werden, als Nahrung auf unseren Tellern landen und wir das Plastik dann unfreiwillig auch mit aufnehmen.

Zudem verbraucht Flaschenwasser große Mengen an Energie und Rohstoffe bis es aufbereitet, abgefüllt und abgepackt, verladen und in den Einzel- oder Großhandel transportiert wird. Bevor der Endverbraucher das Flaschenwasser dann kaufen kann, kommt noch der eigene Energieverbrauch in Form von Benzin hinzu um zum Supermarkt zu gelangen. Die Entsorgung der leeren Flaschen ist dann ein weiterer Schritt in diesem Teufelskreis des Energieverbrauchs. Zwar ist das Mehrwegflaschensystem besser als Einwegplastikflaschen, aber diese müssen wieder transportiert und gereinigt werden.



DIE EIGENE TRINKWASSERVERSORGUNG ZU HAUSE

Mit einem Wasserfilter von VISION AQUA brauchen Sie kein Trinkwasser mehr kaufen. Wasserkisten und eingeschweißte Wasserpackungen brauchen nicht mehr aus dem Auto in die Wohnung geschleppt werden. Die eigene Trinkwasserquelle steht zu jeder Tagesund Nachtzeit in der Küche zur Verfügung. Der Transport von Flaschenwasser entfällt komplett und Sie sparen neben den Benzinkosten auch noch CO₂ ein. Zudem ist bei einer täglichen Flüssigkeitsaufnahme von 2 - 3 l Trinkwasser am Tag so ein Kasten relativ schnell leer und neues Trinkwasser muss gekauft werden.



SICHERHEIT

Die Sorgen über die Trinkwasserqualität und Hiobsbotschaften der Medien, dass das Trinkwasser aufgrund von belastenden Inhaltsstoffen und Bakterien abgekocht werden muss, gehören nun endlich der Vergangenheit an. Sie können sich sicher sein, dass Sie mit einem Wasserfilter von VISION AQUA absolut reines Trinkwasser erhalten. Dank der Molekularfiltration werden alle im Wasser befindlichen Fremdstoffe bis zu 99 % herausgefiltert. Übrig bleibt pures H₂O in seiner reinsten Form.





MIT EINEM WASSERFILTER VON VISION AQUA HABEN SIE REINES TRINKWASSER IMMER ZUR VERFÜGUNG. 24 STUNDEN AM TAG, SIEBEN TAGE DIE WOCHE, 365 TAGE IM JAHR. MAN IST NICHT MEHR VON DEN REGIONALEN WASSERBETRIEBEN UND MINERALWASSERFIRMEN ABHÄNGIG.



Der Onlineshop – Alles auf einen Klick

Sie sind von der VISION AQUA-Qualität überzeugt und möchten das reine Trinkwasser bei sich zu Hause oder in der Arbeit nutzen? In unserem Onlineshop finden Sie alle VISION AQUA-Produkte, die Sie benötigen und noch vieles mehr.





REINES TRINKWASSER MIT ALL SEINEN VORTEILEN IST NUR WENIGE KLICKS ENTFERNT

n unserem Onlineshop finden Sie alles, was Sie für den eigenen Wasserfilter benötigen. Alle Produkte sind übersichtlich aufgelistet und schnell auffindbar. Die Wasserfiltersysteme können je nach Kundenwunsch selbst konfiguriert werden und Sie finden das jeweilige Informationsmaterial wie Datenblätter und Gebrauchsanleitungen als PDF zum Download. Neben den einzelnen Wasserfiltersystemen finden Sie außerdem alle benötigten Filtersets, Ersatzteile und viele weitere Angebote.



BEZAHL- UND FINANZIERUNGSFUNKTIONEN

Sie haben sich für den Wasserfilter Ihrer Träume entschieden und nun geht es ans Bezahlen. Wir bieten Ihnen für jede Lebenssituation die passende Bezahlmethode an. Egal ob Sie per Vorkasse, via PayPal, Kauf auf Rechnung oder sogar per Finanzierung bezahlen möchten.



FACHHÄNDLERSUCHE

Sie überlegen sich einen Wasserfilter von VISION AQUA für Ihr Heim, Unternehmen oder Ihre Organisation zu erwerben, sind sich aber noch unsicher oder möchten eine unverbindliche Beratung bevor Sie eine solche Investition tätigen? Kein Problem! Über unsere Fachhändler-Suche finden Sie schnell und einfach einen passenden Partner in Ihrer Nähe, der Sie berät und unterstützt.



INTERAKTIVE TRINKWASSER-NACHRICHTEN

Meldungen zur Trinkwassersituationen häufen sich leider in der letzten Zeit. In unserem Onlineshop stellen wir Ihnen eine interaktive Karte mit Meldungen und Nachrichten zum Thema Trinkwasser zur Verfügung. Hier können Sie sich informieren, ob es mit dem Trinkwasser in Ihrer Region Probleme gibt.



ANTWORTEN AUF HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN UND WEITERE INFORMATIONEN

Neben unserer Produktpalette bietet der VISION AQUA-Onlineshop ein breites Spektrum an Informationen an. In unserem FAQ und Blogbereich finden Sie Antworten zu den am häufigsten gestellten Fragen was das Thema Trinkwasser angeht. Gezielt, sachlich und leicht verständlich werden Ihre Fragen hier beantwortet und die Antworten und Informationen zum Thema Trinkwasser stetig erweitert. Gibt es z.B. einen Auszug der aktuellen Trinkwasserverordnung? Antworten zu diesen und weiteren Fragen erhalten Sie ganz bequem in unserem Onlineshop.



Finanzierungsmöglichkeiten & VA-Care

Der Kunde steht bei uns klar im Fokus. Aus diesem Grund bieten wir zahlreiche Möglichkeiten für den Erwerb unserer Wasserfiltersysteme. Mit großzügigen Laufzeiten bis zu 120 Monaten bieten wir Finanzierungen für jede Lebenslage an. Auch die Sicherheit unserer Kunden kommt nicht zu kurz. Mit dem VA-Care rundum-sorglos-Paket erhalten Sie sich Ihre Garantie und der jährliche Filterwechsel ist im Paket inklusive.



Wir wissen, dass Geld nicht auf Bäumen wächst und je nach Lebenssituation und -standard haben auch unsere Kunden unterschiedliche Einkommen. Für uns steht der Kunde im Mittelpunkt und wir möchten sicher stellen, dass jeder die Chance hat täglich reines Trinkwasser zu erhalten. So bieten wir für unsere Kunden und diejenigen, die es noch werden möchten, eine faire Finanzierung zu fairen monatlichen Raten bei einer Mindestlaufzeit von 12 Monaten beim Kauf unserer Wasserfiltersysteme an.



Finanzierungsmöglichkeit für die VISION AQUA-Wasserfiltersysteme:

Laufzeit	Monatliche Rate
60 Monate	ab 77,- €
72 Monate	ab 66,-€
84 Monate	ab 58,-€
96 Monate	ab 56,-€
108 Monate	ab 52,- €
120 Monate	ab 48,- €

Die genauen Laurzeiten und monatlichen Raten zur Finanzierung finden Sie in unserem Onlineshop.

VA-CARE – DAS RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Mit dem rundum-sorglos-Paket VA-Care bieten wir für unsere Kunden einen besonderen Service an. Erhalten Sie sich die Garantie Ihres RO-Wasserfiltersystems für die nächsten fünf Jahre, mit einem kostenlosen, jährlichen Filterwechsel und zwei Umkehrosmose-Membranen inklusive. Im Falle eines Defekts, wird Ihr RO-Wasserfiltersystem binnen 72 Stunden repariert.



Finanzierungsmöglichkeit für ein VISION AQUA-Wasserfiltersystem + VA-Care:

Laufzeit	Monatliche Rate
60 Monate	ab 96,- €
72 Monate	ab 82,- €
84 Monate	ab 73,- €
96 Monate	ab 70,- €
108 Monate	ab 65,- €
120 Monate	ab 60,- €

Die genauen Laufzeiten und monatlichen Raten zur VA-Care finden Sie in unserem Onlineshop.

WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN, GENAUEN RATEN UND DER VA-CARE ERHALTEN SIE BEI IHREM FACH-HÄNDLER ODER IN UNSEREM ONLINESHOP.





Jobs & Karriere

Der Erfolg eines Unternehmens wird nicht nur an den Umsätzen bemessen. Es sind vielmehr die Menschen, die den Erfolg ausmachen. Bei VISION AQUA sind unsere Mitarbeiter mit ihrem Know-How, Engagement, ihrer Verlässlichkeit und Kreativität der Erfolgsfaktor. Wenn auch Sie ein Teil des VISION AQUA-Teams werden möchten, dann haben Sie jetzt die Chance, sich bei uns auf unsere ausgeschriebenen Stellen zu bewerben.



VISION AQUA bietet Ihnen die Möglichkeit am Erfolg des Unternehmens teilzuhaben. Wie das geht? Wir haben die Produkte, die jeder braucht. Jetzt fehlen nur noch Sie! Als lokales Unternehmen, das Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen entwickelt und produziert, haben wir Wachstumsambitionen im nationalen und internationalen Raum. Wir suchen motivierte Verkaufspersönlichkeiten (M/W/D) für den Außendienst als Nebentätigkeit oder Vollzeit.

Sie sind für den Verkauf geboren und erst zufrieden, wenn ein Verkauf abgeschlossen ist? Einem Eskimo können Sie sogar einen Eisschrank verkaufen? Dann sind Sie genau die richtige Person für uns. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt um durchzustarten und auf der Welle des Erfolgs mitzuschwimmen, denn Prognosen im Bereich der Trinkwasseraufbereitung sind ausgesprochen positiv.

Setzen Sie mit unseren Produkten ein Zeichen für sich, zukünftige Generationen und den Planeten und werden Sie Mitglied der VISION AQUA-Familie.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

Sie sind kommunikativ, haben Spaß am Umgang mit Kunden, überzeugen durch ein hohes Engagement sowie ein kundenorientiertes, freundliches und begeisterndes Auftreten. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen im Vertrieb gesammelt und besitzen verkäuferisches Talent.

WIR BIETEN IHNEN:

Linzigartige, innovative und qualitativ hochwertige Wasserfiltersysteme aus Deutschland. Eine vernünftige Work-Life-Balance dank freier Arbeitszeiteinteilung um die Arbeit und Familie unter einen Hut bringen zu können. Arbeiten Sie ganz bequem von Ihrem Wohnort aus. Sehr gute Verdienstmöglichkeiten ohne eigenen Kapitalbedarf runden unser Angebot ab.

Nach einer intensiven Einarbeitung können Sie das neu erworbene Wissen sofort anwenden und loslegen.

Um gewährleisten zu können, dass Sie unsere Produkte auch direkt verkaufen können, distanzieren wir uns strikt von Multi-Level- und Netzwerk-Marketing.

SIE SIND INTERESSIERT? DANN KONTAKTIEREN SIE UNS JETZT!

QUELLENANGABEN

Trinkwasserverordnung

http://www.gesetze-im-internet.de/trinkwv_2001/BJNR095910001.html

Nitrat im Trinkwasser

https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/rund-um-trinkwasser

https://www.umweltbundesamt.de/themen/fakten-zur-nitratbelastung-in-grund-trinkwasser

https://www.swrfernsehen.de/landesschau-rp/gutzuwissen/Belastetes-Grundwasser-Zu-viel-Nitrat-ist-ungesund,av-o1110893-100.html

https://www.wassertest-online.de/blog/glyphosat-im-trinkwasser/

Uran im Trinkwasser

https://www.efsa.europa.eu/en/efsajournal/pub/1018

https://www.foodwatch.org/de/pressemitteilungen/2010/uran-im-trinkwasser-bundesrat-beschliesst-grenzwert-von-10-mikrogramm-saeuglinge-und-kleinkinder-nicht-ausreichend-geschuetzt/?L=0

Statistik Medikamente im Trinkwasser

https://de.statista.com/statistik/daten/studie/513971/umfrage/anzahl-zugelassener-arzneimittel-in-deutschland-nach-verschreibungs-abgabestatus/

Keime im Trinkwasser

https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/bericht-des-bundesministeriums-fuer-gesundheit-des-3 https://www.wassertest-online.de/blog/keime-im-trinkwasser/

Blei im Trinkwasser

https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/rund-um-trinkwasser

https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/515/dokumente/bleiundtrinkwasser.pdf https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/378/publikationen/flyer_blei_druck.pdf

Wasserpreis pro Liter Flaschenwasser - Aqua Select Aldi Süd Onlineshop

https://www.aldi-sued.de/de/sortiment/getraenke/alkoholfreie-getraenke/alkoholfreie-getraenke/ps/p/aqua-select-mineralwasser/

Wasserpreis pro Liter Leitungswasser - Stadtwerke München

https://www.swm.de/privatkunden/m-wasser.html

Made in Germany

https://www.br.de/themen/wissen/made-in-germany-100.html

Größe Wassermolekül 0,28 Nanometer

http://www.biologie-lexikon.de/lexikon/wassermolekuel.php

https://homepage.univie.ac.at/franz.embacher/groessenordnungenNano.html

Unterschied CTA und TFC Membranen

https://de.qwe.wiki/wiki/Reverse_osmosis

https://www.lenntech.de/processes/reverse-osmosis-demineralization.htm

https://www.lenntech.com/processes/reverse-osmosis-membranes-construction.htm

https://en.wikipedia.org/wiki/Thin-film_composite_membrane

http://www.waterfilteruniversity.com/2011/02/26/question-whats-the-difference-between-a-cta-and-a-tfc-reverse-osmosis-membrane/

Kaffee und Tee

https://judo.eu/produkte/enthaertung/

Plastikflaschen und Plastik

https://www.zdf.de/dokumentation/planet-e/planet-e-der-wahnsinn-mit-dem-pfandsystem-100.html https://reset.org/knowledge/plastic-ocean-plastikinseln-im-meer

Umweltbundesamt - "Bericht des Bundesministeriums für Gesundheit und des Umweltbundesamtes an die Verbraucherinnen und Verbraucher über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasser) in Deutschland (2014 - 2016)"

https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/bericht-des-bundesministeriums-fuer-gesundheit-des-3

 $\mathbf{1}$



Copyright ©



Dorfstr. 20 85298 Scheyern/Vieth Tel.: +49 (0) 8441 79 79 73 0 E-Mail: ticket@visionaqua.de Im Auftrag der



Edisriederstrasse 1 6072 Sachseln Tel.: +41 (0) 79 533 1422 E-Mail: mail-info@vision-aqua.ch